Denis Hellwich

Erstellung einer HTML-basierten Informationsanwendung auf DVD als internes Marketing-Instrument

Unter Beachtung der Internationalisierung, des Corporate Designs, der Plattformunabhängigkeit und der Barrierefreiheit

Diplomarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit,
 Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.dnb.de/ abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2007 GRIN Verlag

ISBN: 9783640383856

Denis Hellwich

Erstellung einer HTML-basierten Informationsanwendung auf DVD als internes Marketing-Instrument

Unter Beachtung der Internationalisierung, des Corporate Designs, der Plattformunabhängigkeit und der Barrierefreiheit

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

http://www.grin.com/

http://www.facebook.com/grincom

http://www.twitter.com/grin_com



Fachhochschule Ludwigshafen am Rhein

Hochschule für Wirtschaft Fachbereich III – Internationale Dienstleistungen

Diplomarbeit

Erstellung einer HTML-basierten Informationsanwendung auf DVD als internes Marketing-Instrument unter Beachtung der Internationalisierung, des Corporate Designs, der Plattformunabhängigkeit und der Barrierefreiheit

vorgelegt von:

Hellwich, Denis aus Leninsk

Bearbeitungszeit:

von 28.02.2007 bis 31.08.2007

Vermerk zur Dokumentenfassung

Die vorliegende Diplomarbeit mit dem Titel

"Erstellung einer einer HTML-basierten Informationsanwendung auf DVD als internes Marketing-Instrument unter Beachtung der Internationalisierung, des Corporate Designs, der Plattformunabhängigkeit und der Barrierefreiheit"

ist eine nachträglich geänderte Fassung. Die Ursprungsarbeit wurde für ein real existierendes Unternehmen erstellt und enthält interne Daten, die nicht zur öffentlichen Einsichtnahme bestimmt sind. Das Unternehmen wird daher nachfolgend in der Arbeit neutral als fiktives "UnternehmenA1", Standort "StandortA1" bezeichnet.

Inhaltsverzeichnis

A	BBILD	UNG	SVERZEICHNIS	I
T	'ABELL	ENV	ERZEICHNIS	II
Q	UELLO	CODE	EVERZEICHNIS	.III
1	Ers	STEL	LUNG EINES MARKETINGINSTRUMENTS?	1
_				
	1.1		führung ins Themengebiet	
	1.2		ıkturelle Gliederung	
2	AU	FGAI	BENSTELLUNG	3
	2.1	Um	ıfeld	3
	2.1.	.1	UnternehmenA1 KGaA	3
	2.1.	.2	Direktionsbereich Technik	3
	2.1.	.3	Abteilung AbteilungA1	3
	2.2	Pro	blemstellung	4
	2.3	Zie	l und Aufgabe	5
3	Тн	EORI	ETISCHE GRUNDLAGEN	6
	3.1	Ma	rketingspezifische Aspekte	6
	3.1.		Image	
	3.1.	.2	Kommunikationspolitik	
	3.1.	.3	Kommunikationsplan	
	3.2	Coı	porate Design	. 19
	3.3	Inte	ernationalisierung	. 22
	3.3.	.1	Internationalization (I18N)	. 23
	3.3.	.2	Localization (L10N)	. 23
	3.4	Pla	ttformunabhängigkeit	. 25
	3.5	Bar	rierefreiheit	. 27
	3.5.	.1	Accessibility	. 29
	3.5.	.2	Usability	. 36
4	Um	SETZ	ZUNGSKONZEPT	43
	4.1	Sol	lzustand	. 43
	4.2	Ein	gesetzte Technologie	. 44
	4.3	Fur	ndamentale Umsetzungsprinzipien	. 44
	4.3.		Realisierung im Sinne der Barrierefreiheit	
	4.3.	.2	Plattformunabhängige Implementierung	

	4.3.3	Mehrsprachigkeit (Internationalisierung)	45
	4.3.4	Wartung und Weiterentwicklung	45
4	4.4 I	nformationsarchitektur	46
4	4.5 N	Navigationsarchitektur	46
	4.5.1	Hauptnavigation	47
	4.5.2	Subnavigation	47
	4.5.3	Service-Navigation	47
	4.5.4	Dynamischer Navigationspfad (Breadcrumb)	48
	4.6 I	_ayout-Konzept	48
	4.6.1	Seitenlayout	48
	4.6.2	Drucklayout	49
	4.6.3	Datenträgerdesign	49
	4.7 2	Zusatzfunktionen als Mehrwerte	50
	4.7.1	Schriftskalierung	50
	4.7.2	Suchfunktion	50
	4.7.3	Grafische Effekte	50
4	4.8 I	Einschränkung der Inhalte	50
5	PRAK	TISCHE UMSETZUNG	51
;	5.1 I	Erste Phase: Planung	52
	5.2 2	Zweite Phase: Analyse	54
	5.3 I	Oritte Phase: Entwurf	55
	5.4 V	Vierte Phase: Implementierung	56
	5.4.1		
	5.4.2	Präsentation (CSS)	70
	5.4.3	Dynamik (JavaScript)	76
	5.5 I	Fünfte Phase: Kontrolle und Abschluss	81
	5.5.1	Abschluss-Test	81
	5.5.2	Validierung des Quellcodes	84
	5.5.3	Evaluation der Zugänglichkeit	86
	5.5.4	Datenträgererstellung	91
	5.5.5	Übergabe	91
6	RESU	MEE	92
Lī	TERATU	JRVERZEICHNIS	94
EI	LEKTRO	NISCHE QUELLEN	97

Abbildungsverzeichnis Seite I

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Stellenwert des Image im Kundennutzen nach KAPLAN/NORTON	6
Abbildung 2: Teilbereiche des Marketing in Dienstleistungsunternehmen	9
Abbildung 3: Phasen der Erstellung eines Kommunikationsplanes	11
Abbildung 4: Corporate Identity Modell	21
Abbildung 5: Braillegerät	30
Abbildung 6: Mundbedienungsgerät	31
Abbildung 7: Sitemap4	1 6
Abbildung 8: Layout - Seitenaufteilung	19
Abbildung 9: Fünf Phasen des Projektablaufs5	52
Abbildung 10: Evolutionäres Prototyping-Modell	53
Abbildung 11: Vergleich: Traditioneller und moderner Ansatz (Codetrennung)	52
Abbildung 12: Bedienelemente der Schriftskalierung	ลก

Tabellenverzeichnis Seite II

	•	
Tahell	lenverzeio	nnic

Tabelle 1: Zielgruppenbestimmung	15
Tabelle 2: Bewertung der Kommunikationsinstrumente	17
Tabelle 3: Gegenüberstellung: Mangel – Ziel – Maßnahme	19
Tabelle 4: Prioritäten und Konformitätsstufen der WCAG 1.0 und BITV	35
Tabelle 5: Verwendete Entwicklungs-Werkzeuge	56
Tabelle 6: Ausgabemedien in CSS 2.0	72
Tabelle 7: Testprotokoll	83
Tabelle 8: Browserversionen in der Testumgebung	84
Tabelle 9: BITV-Anforderungen der Priorität I	89
Tabelle 10: BITV-Anforderungen der Priorität II	91